

178 E

1642 Juni 25.

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE SITZUNG] DES STADT- UND AMTSRATS VOM 25. JUNI 1642

StA ZG Stadt- und Amtsratsprotokoll 1638-1643, 276

"[1.] Schryben von [Landammann und Landrat von] Ury [bezüglich] einer tagsatzung [der III kath. Orte: UR, SZ, NW vom 26. Juni 1642] gen Brunnen¹ und abschlag der [vorgesehenen] Lucernischen [Tagsatzung].

[2.] vergicht der beeden gfangnen²

[3.] Anzug der stritigen March mit Cappel [am Albis]³

[4.] Anzug mit den gefangnen Personen ettwan uff die galleren zu verschaffen durch mitel [des mail./span. Ambassadors bei den kath. Orten] Graff Carle [Emanuele **Casati**]. soll den [Tagsatzungs]gsanten [Wolfgang **Wickart**, Wilhelm **Heinrich** und Rudolf II. **Kreuel**] Jn Jre Jnstruction [auf die Tagsatzung der V kath. Orte vom 27./28. Juni 1642 in Luzern]⁴ gesetzt werden.

[5.] Landtag angesächen

[6.] Nota. wye die [mail./]Spannische Zallungen hievor die uneinigkeit zwüschen Lucern undt den 3 [kath.] ohrten [UR, SZ und UW] causiert, mit den unglychen Tagsatzungen. Also auch Jezunder widerumb wegen dess [von Mailand/Spanien begeherten] uffbruchs sindt dise widerwertigen schryben Von Ury und [von Schultheiss und Rat von] Lucern ervolget, dass man erst Jezunder Zuo erschynen diffi-cultiert etc.

[7.] ...[?]⁵".

1) s. EA V 2, 1239 (Nr. 982) spez. 1240 b. Laut 1240 e muss aber auch Stadt und Amt Zug an dieser Tagsatzung teilgenommen haben.

2) s. Zurlaubiana AH 134/178H Pt. 5

3) s. ebenda Pt. 6

4) s. EA V 2, 1240 (Nr. 983)

5) Dieser Punkt ist grösstenteils zerstört und kann nicht mehr rekonstruiert werden.